WESENTLICHE ANLEGERINFORMATIONEN

Gegenstand dieses Dokumentes sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihm zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokumentes, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

NEUBERGER | BERMAN

Neuberger Berman Short Duration Emerging Market Debt Fund
Ein Teilfonds von Neuberger Berman Investment Funds plc
Thesaurierende Klasse USD A (IE00BDZRXR46)
Dieser Fonds wird von Neuberger Berman Europe Limited verwaltet

Ziele und Anlagepolitik

Der Neuberger Berman Short Duration Emerging Market Debt Fund (der „Fonds“) verfolgt das Ziel, den Wert Ihrer Anteile durch eine Kombination aus Wachstum und laufenden Erträgen aus Anlagen in Staatsanleihen und Unternehmensanleihen (Schuldtitel) mit kurzer Duration zu steigern, die auf Hartwährungen lauten und deren Emittenten ihren Hauptsitz in Schwellenländern haben oder einen vorrangigen Teil ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit dort ausüben. Wertpapiere mit kurzer Duration haben eine kürzere Laufzeit bis zur Fälligkeit (dem Datum, an dem eine Anleihe an den Anleger zurückgezahlt wird) und eine niedrigere Duration (Sensitivität gegenüber Zinsänderungen).

Auf harte Währungen lautende Anlagen beziehen sich auf Anlagen, die auf US-Dollar, Euro, Pfund Sterling, japanische Yen und Schweizer Franken lauten.

Es können zwar Anlagen in Schuldtiteln mit Anlagequalität (Investment Grade) oder in hochrentierlichen oder nicht bewerteten Schuldtiteln erfolgen, doch der Fonds strebt ein lineares durchschnittliches Bonitätsrating an, das mindestens auf Investment-Grade-Niveau liegt.

Wertpapiere mit Investment Grade sind Wertpapiere mit hohem Rating, im Allgemeinen solche mit einem Rating von Baa3, BBB- oder höher von einer oder mehreren anerkannten Ratingagenturen. Hochzinsanleihen haben eine niedrigere Bonitätsbewertung, weil das Risiko höher ist, dass sie nicht zurückgezahlt werden. Hochzinsanleihen bieten in der Regel höhere Renditen, um für den Anleger interessant zu sein.

Der Fonds kann eine breite Palette von Anlagen halten, unter anderem:

- Staats- oder Unternehmensanleihen, Geldmarktinstrumente, u. a. Bankeinlagen, Commercial Paper und Sukuk-Strukturen (islamische Finanzinstrumente, die ein anteiliges wirtschaftliches Eigentum an einem Vermögenswert oder einem Bestand von Vermögenswerten darstellen).
- Derivative Finanzinstrumente, die den potenziellen Ertrag oder den potenziellen Verlust in die Höhe treiben, um mehr Wachstum zu erzielen, Risiken zu reduzieren oder die operative Effizienz zu steigern
- Organismen für gemeinsame Anlagen, die eine Risikoposition in Bezug auf die obigen Wertpapiere haben.

Sie können Ihre Anteile an jedem Tag verkaufen, an dem die Finanzmärkte in London und New York für Geschäfte geöffnet sind.

Dieser Fonds eignet sich nicht unbedingt für kurzfristige Anlagen.

Ihre Anteile schütten keine Erträge aus. Diese werden wiederangelegt, damit das Kapital wächst.

Die Transaktionskosten mindern den Fondsertrag.

Risiko- und Ertragsprofil

Geringeres Risiko ⟷ **Höheres Risiko**

Typischerweise niedrigere Renditen ⟷ **Typischerweise höhere Renditen**

1	2	**3**	4	5	6	7

Der Fonds ist aufgrund seiner historischen Schwankungsbreite in Kategorie 3 eingestuft. Da die Anteilsklasse noch keine historische Wertentwicklung über fünf Jahre aufweist, beinhaltet die historische Schwankungsbreite die Erträge des Referenzwerts/repräsentativen Portfolios. Der Fonds investiert in verschiedene Anlagen, von denen einige aufgrund mehrerer Faktoren von Tag zu Tag erheblich im Wert schwanken können.

Die Hauptrisiken für den Fonds sind:

- Marktrisiko: Das Risiko von Wertänderungen einer Position infolge zugrunde liegender Marktfaktoren wie u. a. die allgemeine Wertentwicklung von Unternehmen und die Wahrnehmung der Weltwirtschaft durch den Markt. Da der Fonds außerdem in Unternehmen investiert, die mit weniger entwickelten Ländern und Volkswirtschaften in Zusammenhang stehen, bestehen gewisse Risiken. Der Markt für Anlagen in solchen Ländern kann geringer entwickelt sein, wodurch es für den Fonds schwierig werden kann, seine Anlagen auf solchen Märkten zu verkaufen, und die politische und soziale Instabilität kann zu Wertverlusten von Anlagen in solchen Ländern führen. Bilanzierungs- und Prüfungsstandards und die Verfügbarkeit von Finanzinformationen können auf den Märkten, auf denen der Fonds investiert, unterschiedlich sein.
- Liquiditätsrisiko: Das Risiko, dass der Fonds möglicherweise nicht in der Lage ist, eine Anlage jederzeit zum angemessenen Marktwert zu verkaufen. Das kann den Wert des Fonds beeinträchtigen und unter extremen Marktbedingungen auch seine Fähigkeit, auf Aufforderung Rücknahmeanträge zu erfüllen. Um diesem Risiko zu begegnen, überwacht der Fonds die Liquidität seiner Anlagen aktiv. Ferner können bestimmte Segmente der globalen Rentenmärkte infolge von Marktereignissen oder umfangreichen Verkäufen Phasen geringerer Liquidität ausgesetzt sein, wodurch sich das Risiko erhöht, dass Wertpapiere oder andere festverzinsliche Instrumente in diesen Zeiträumen nicht oder nur zu reduzierten Preisen verkauft werden können. Durch diese Ereignisse könnte der Fonds in erheblichem Umfang Rücknahmeanträgen ausgesetzt sein und könnte der Wert des Fonds beeinflusst werden, da die niedrige Liquidität eine Reduzierung des Wertes des Fondsvermögens nach sich ziehen könnte.
- Kontrahentenrisiko: Das Risiko, dass ein Kontrahent nicht seinen Zahlungsverpflichtungen im Rahmen eines Geschäfts, Vertrags oder einer anderen Transaktion am Fälligkeitstag nachkommt. Die Insolvenz eines Instituts, das Dienstleistungen wie die Verwahrung von Vermögenswerten erbringt oder als Kontrahent in Bezug auf Derivate oder sonstige Instrumente handelt, kann für den Fonds einen finanziellen Verlust bedeuten.
- Derivaterisiko: Der Fonds kann bestimmte Arten von derivativen Instrumenten einsetzen, um seine Vermögenswerte gegen einige der in diesem Abschnitt beschriebenen Risiken abzusichern. Durch ihren Einsatz entsteht eine Hebelwirkung. Dabei handelt es sich um eine Anlagetechnik, durch die ein Anleger ein über den investierten Betrag hinausgehendes Engagement in einem Vermögenswert eingeht. Der Einsatz von Hebeln durch den Fonds kann stärkere Wertschwankungen (positive wie negative) Ihrer Anteile zur Folge haben. Der Hebeleinsatz ist jedoch auf 100% des Fondsvermögens begrenzt, und der Anlageverwalter stellt sicher, dass der Einsatz von Derivaten durch den Fonds das allgemeine Risikoprofil des Fonds nicht wesentlich verändert. Eine umfassende Auflistung der Arten von Derivaten, die der Fonds einsetzen kann, finden Sie im Prospekt.
- Operationelles Risiko: Das Risiko direkter oder indirekter Verluste durch unzulängliche oder fehlgeschlagene Prozesse, menschliches oder technisches Versagen, auch in Bezug auf die sichere Verwahrung von Anlagen, oder durch äußere Ereignisse.
- Zinsrisiko: Das Risiko von Änderungen des Zinssatzes, die sich auf den Wert von festverzinslichen Anleihen auswirken. Anleihen mit längerer Laufzeit reagieren empfindlicher auf Zinssatzänderungen, wobei dieses Risiko bei Anleihen mit einem niedrigeren Rating und kürzerer Duration tendenziell abnimmt.
- Kreditrisiko: Das Risiko, dass Anleiheemittenten möglicherweise ihren Verpflichtungen in Bezug auf Zins- und Tilgungszahlungen nicht nachkommen, was zu vorübergehenden oder dauerhaften Verlusten für den Fonds führen könnte. Dieses Risiko ist überdurchschnittlich bei Anlagen mit einem niedrigeren Bonitätsrating.
- Währungsrisiko: Diese Anteilsklasse ist dem Währungsrisiko voll ausgesetzt. Schwankungen der Wechselkurse können die Kapitalrendite beeinträchtigen.

Nähere Erläuterungen zu den Risiken entnehmen Sie bitte den Abschnitten „Anlagebeschränkungen“ und „Anlagerisiken“ im Prospekt.

Ein Fonds, der in Kategorie 1 eingestuft ist, stellt keine völlig risikolose Anlage dar – das Risiko, Geld zu verlieren, ist jedoch geringer als bei einem Fonds der Kategorie 7, die Wahrscheinlichkeit, Gewinne zu erzielen, allerdings ebenfalls. Die siebenstufige Skala ist komplex: So ist ein Fonds der Stufe 2 zum Beispiel nicht doppelt so riskant wie ein Fonds der Stufe 1.

Die Kategorie errechnet sich anhand von historischen Daten, die nicht unbedingt ein verlässlicher Indikator für künftige Risiken sind. Die angegebene Risikokategorie ist nicht unveränderlich, d. h. sie kann sich im Laufe der Zeit ändern.

Kosten

Einmalige Kosten vor oder nach der Anlage	
Ausgabeaufschlag	5,00 %
Rücknahmeabschlag	Entf.
Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der von Ihrem Kapital vor der Anlage oder vor der Auszahlung der Erlöse aus Ihrer Anlage abgezogen werden darf.	
Kosten, die dem Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden	
Laufende Kosten	1,19 %
Kosten, die der Fonds unter bestimmten Umständen zu tragen hat	
An die Wertentwicklung gebundene Gebühr	Entf.

Diese Beträge dienen der Deckung der Kosten für den Betrieb des Fonds, einschließlich der Marketing- und Vertriebskosten.

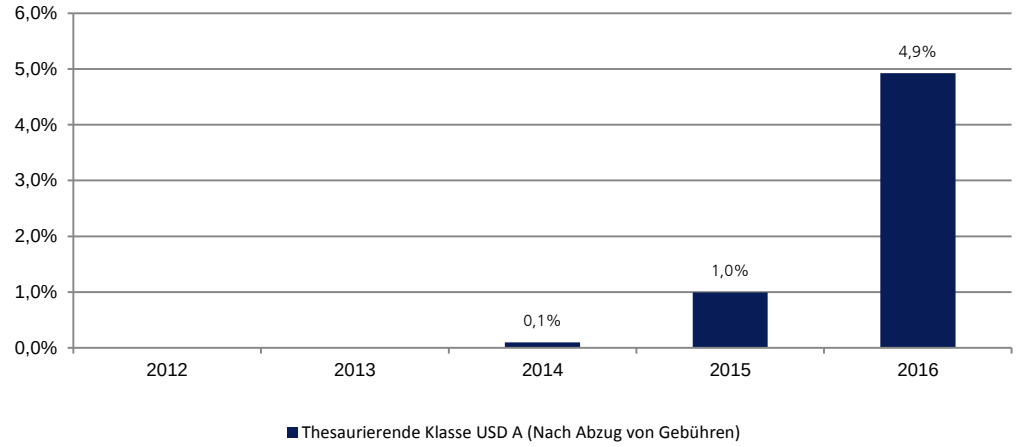
Diese Kosten verringern das Wachstum Ihrer Anlage.

Bei den einmaligen Kosten handelt es sich um Höchstsätze. Im Einzelfall können sie geringer ausfallen. Ihre tatsächlichen Kosten erfahren Sie von Ihrem Finanzberater.

Bei den laufenden Kosten handelt es sich um eine Schätzung. Sie können sich jährlich ändern.

Weitere Einzelheiten zu den Kosten können Sie dem Anhang II des Fondsprospekts entnehmen.

Wertentwicklung in der Vergangenheit



Angaben zur Wertentwicklung in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse.

Die Angaben zur Wertentwicklung in der Vergangenheit berücksichtigen sämtliche Gebühren und Kosten.

Der Wert dieser Anteilsklasse wird in US-Dollar berechnet.

Der Fonds wurde am 31. Oktober 2013 aufgelegt. Die ersten Anteile dieser Klasse wurden am 6. Dezember 2013 ausgegeben.

Praktische Informationen

Die Vermögenswerte des Fonds werden bei seiner Depotbank, Brown Brothers Harriman Trustee Services (Ireland) Limited, gehalten.

Neuberger Berman Short Duration Emerging Market Debt Fund ist ein Teilfonds im OGAW-Umbrella Neuberger Berman Investment Funds plc. Die Vermögenswerte dieses Fonds werden von anderen Teilfonds unter dem Umbrella getrennt.

Dieser Fonds unterliegt dem Steuerrecht und den Steuervorschriften Irlands. Abhängig von Ihrem Wohnsitzland kann sich dies auf Ihre Anlage auswirken. Näheres erfragen Sie bitte bei Ihrem Berater.

Weitere Informationen über den Fonds, Exemplare des Prospekts des Umbrellafonds sowie der Jahres- und Halbjahresberichte sind kostenlos in englischer, deutscher, französischer, italienischer, portugiesischer und spanischer Sprache erhältlich auf www.nb.com/europe/literature.html, bei lokalen Zahlstellen, die im Anhang III des Prospekts aufgeführt sind, oder auf schriftliche Anfrage bei Neuberger Berman Investment Funds plc, c/o Brown Brothers Harriman Fund Administration Service (Ireland) Ltd, 30 Herbert Street, Dublin 2, Irland.

Die aktuellen Anteilspreise werden täglich auf der Internetseite der irischen Wertpapierbörse (Irish Stock Exchange) unter www.ise.ie sowie auf der Internetseite von Bloomberg unter www.bloomberg.com veröffentlicht. Die Kurse stehen auch zu normalen Geschäftszeiten bei der Verwaltungsstelle des Fonds, Brown Brothers Harriman Fund Administration Service (Ireland) Ltd., zur Verfügung.

Sie können Ihre Anteile kostenlos in Anteile eines anderen Teilfonds der Neuberger Berman Investment Funds plc umschichten. Bitte lesen Sie hierzu die Informationen im Prospekt unter www.nb.com/europe/literature.html.

Neuberger Berman Investment Funds plc kann lediglich auf der Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des OGAW-Prospekts vereinbar ist.

Einzelheiten zur Vergütungspolitik der Neuberger Berman Investment Funds Plc sind zugänglich über www.nb.com/remuneration und auf Anfrage wird auch kostenlos eine Papierversion zur Verfügung gestellt.

Dieser Fonds ist in Irland zugelassen und wird durch die Central Bank of Ireland reguliert.
Diese wesentlichen Anlegerinformationen sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 4. April 2017.